TSV 1860 München kassiert krachendes 1:5 - Löwen vor neuer Krise?

Der TSV 1860 München verliert in Cottbus mit 1:5 und erlebt die höchste Saisonniederlage in der 3. Liga.

Cottbus, Deutschland - Der TSV 1860 München hat einen herben Rückschlag in der 3. Fußball-Liga erlitten und kassierte am Sonntag eine schockierende 1:5-Niederlage gegen Energie Cottbus, die höchste der Saison. Vor 14.779 Zuschauern in der Lausitz war das Spiel bereits zur Halbzeit entschieden, als die Gastgeber ihre Chancen gnadenlos nutzten. Cottbus' Yannik Möker eröffnete das Tor in der 3. Minute, gefolgt von Lukas Copado, der gleich zweimal (21./30.) traf, während Tolcay Cigerci in der Nachspielzeit der ersten Hälfte den Schlussspunkt zur ersten Halbzeit setzte.

Für 1860 München war lediglich der Treffer von Morris Schröter in der 27. Minute ein Lichtblick – ein Tor, das jedoch in der Gesamtbilanz nur wenig half. Trainer Argirios Giannikis war nach dem Spiel enttäuscht: „Es sind zu einfache Gegentore gefallen und wir haben zu viele Torchancen zugelassen.“ Die „Löwen“ haben nun schon vier Spiele in Folge nicht gewonnen und rutschen weiter in der Tabelle ab. „Wir müssen darüber reden“, so Schröter, der eine klare Analyse forderte. Weitere Details zu diesem Spiel finden sich in einem Bericht [auf www.borkenerzeitung.de](http://www.borkenerzeitung.de).

Details

Ort

Cottbus, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de